



## Datenschutzerklärung

### I. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die Stiftung Preußischer Kulturbesitz,

gesetzlich vertreten durch ihren Präsidenten, Herrn Prof. Dr. Dr. hc. mult. Hermann Parzinger

Von-der-Heydt-Str. 16-18 10785 Berlin

E-Mail: [info@hv.spk-berlin.de](mailto:info@hv.spk-berlin.de)

Datenschutzbeauftragte:

E-Mail: [Datenschutzbeauftragte@hv.spk-berlin.de](mailto:Datenschutzbeauftragte@hv.spk-berlin.de);

Telefon (Zentrale): +49 (0)30 266 412889

[www.preussischer-kulturbesitz.de](http://www.preussischer-kulturbesitz.de)

Sie haben einen Anspruch auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder - im Falle der Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung- ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie ggf. ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Außerdem haben Sie das Recht zur Beschwerde bei unserer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, der Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Husarenstr. 30,

53117 Bonn, E-Mail: [poststelle@bfdi.bund.de](mailto:poststelle@bfdi.bund.de)

### II. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Für die Anmeldung zur allgemeinen Bibliotheksnutzung werden die von Ihnen im Anmeldeformular angegebenen Daten an uns übermittelt, gespeichert und zusammen mit Ihrer Benutzernummer für Services der Bibliothek verwendet. Die sich persönlich Anmeldenden werden für den Benutzerausweis fotografiert. Am Zugang zu den Lesesälen und zum Buchabholbereich im Haus Potsdamer Straße wird Ihre Benutzernummer erfasst.

### III. Zweck der Datenverarbeitung

Zweck der Verarbeitung ist die Erbringung unserer Dienstleistungen wie die Registrierung als persönliche/r oder korporative/r Nutzer\*in (im Ausleihsystem) mitsamt spezifischer Ausleihkonditionen, die Identifikation bei Bereitstellung und Verbuchung von Medien, der Versand von Benachrichtigungen zu Ihrem Ausleihkonto oder zur Evaluierung unserer Services per E-Mail oder SMS, ggf. die Adressierung von postalischen Mahnschreiben, ggf. die Kontaktaufnahme bei Klärungen im Zusammenhang mit Ihrem Benutzungsverhältnis mit der Staatsbibliothek, die Verlängerung von Bibliothekskonten, die Feststellung der Zugangsberechtigung (login) für die WLAN-Nutzung in der Bibliothek, der Zugangsberechtigung (login) für elektronische Ressourcen und der Zugangsberechtigung für die Lesesäle. Die Erfassung und Speicherung der Zeiten des Zugangs zu den Lesesälen und zum Buchabholbereich im Haus Potsdamer Straße dient dem Zweck der (nicht-personalisierten) Benutzerforschung. Dadurch können unsere Services verbessert werden.

### IV. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs.1 S.1 lit.e, Abs.3 S.1 lit.b i.V.m. § 3 BDSG und der Benutzungsordnung der SBB. Für die Lesesaal-Statistik ist es zusätzlich § 23 Abs.1 Nr.6 BDSG. Rechtsgrundlage für die Speicherung von Rechnungsdaten ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i.V.m. § 3 und 23 Abs.1 Nr.6 BDSG und §§ 70 bis 72 und 74 bis 80 BHO.

### V. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Die erhobenen Daten werden für die Dauer der Nutzungszeit, d.h. 1 Monat/ 1 Jahr und wegen der Möglichkeit zur erleichterten Reaktivierung des Bibliotheksausweises zusätzlich 3 Jahre gespeichert. Gleiches gilt für die eingereichten Papierformulare mit den Anmeldedaten. Sollten Forderungen der Bibliothek (Medien oder Gebühren) offen bleiben, erfolgt keine Löschung vor der Bereinigung des Bibliothekskontos. Das Foto wird unmittelbar nach dem Druck des Bibliotheksausweises aus unserem Speicher gelöscht. Die für die Abrechnung relevanten Unterlagen werden 10 Jahre aufbewahrt.

Die bibliografischen Daten der entliehenen Medien werden direkt nach der Rückgabe aus dem Bibliothekskonto gelöscht. Die Zugangszeiten (Lesesäle und Buchabholbereich) werden i.V.m. der Benutzernummer 1 Jahr gespeichert.

### VI. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Das Benutzungsverhältnis kann durch den betroffenen Nutzer jederzeit per E-Mail gekündigt werden: [benutzerkonten@sbb.spk-berlin.de](mailto:benutzerkonten@sbb.spk-berlin.de) Hierdurch wird ebenfalls ein Widerspruch gegen die Datenverarbeitung ermöglicht. Die bei der Anmeldung erfassten und gespeicherten Daten werden nach der Kündigung unverzüglich gelöscht. Sollten Forderungen der SBB-PK (Medien oder Gebühren) offen bleiben, erfolgt keine Löschung vor der Bereinigung des Bibliothekskontos.

Weitere Informationen zum Datenschutz, z.B. Auskunfts-, Berichtigungs- und Löschanträge, finden Sie hier: <http://staatsbibliothek-berlin.de/extras/allgemeines/impressum/datenschutz-privacy-policy/>